

Geschäftsbuch

für

Hackenberger u. Loll

Grundbesitz- und Vermögensver-
waltungen - Immobilien -

Berlin - Charlottenburg 2
Bismarckstraße 41 Ref 99 55 52



Hackenberger und Loll
Berlin - Charlottenburg 2

55. Jahre

Unser
Festheft zum 55-jährigen
Geburtstag lädt zu einer
kleinen Zeitreise von der
Firmengründung bis hin
in die Gegenwart ein.
Von dem durch den
Krieg verursachten
Mangel an intaktem
Wohnraum - von der
Materialknappheit zum
Wiederaufbau von Häu-
sern und Wohnraum und
vom Neubeginn mit allen
behördlichen Schwierig-
keiten bis in unsere heu-
tige Zeit.

Wir wünschen Ihnen viel
Spaß an den ersten 55
Jahren Geschichte
des Hauses Walter Loll.

Vorschriften vom 29. November 1907

Über den Geschäftsbetrieb der Vermittlungsgewerbetreibenden für Immobilienverträge und für Wohnungsvermittler in der
Fassung der Änderung vom 23. Februar 1911 und vom 14. Oktober 1930.
(Amtbl. 1907 S. 375, 1911 S. 170, 1930 S. 385).

Auf Grund des § 23 Absatz 3 RGO (RGBl. 1900 S. 871) bestimme ich folgendes:

1. Personen, welche den Kauf oder Tausch von Grundstücken oder die Beschaffung oder die Begebung von Hypotheken oder Mietverträgen gewerbetreibend (Immobilienmakler), haben ein Geschäftsbuch nach dem vorliegenden Muster zu führen.

2. Das Geschäftsbuch muß dauerhaft gebunden, mit fortlaufenden Seitenzahlen versehen sein, und vor der Ingebrauchnahme von der Ortspolizeibehörde unter Begleichung der Seitenzahl abgestempelt werden.

3. In das Geschäftsbuch sind alle schriftlichen und mündlichen Geschäftsaufträge im Laufe des Tages, an dem sie eingegeben, in der Reihenfolge des Einganges unter fortlaufender Nummer vollständig einzutragen.

Die im Geschäftsbuche vermittelten Geschäfte sind unmittelbar im Anschluß an den Geschäftseintrag in die Spalten 5 bis 7 einzutragen. Hierbei sind nur solche Angaben aufzunehmen, welche für die Beurteilung der von dem Immobilienmakler vermittelten Tätigkeit von Bedeutung sind. Ist ein Geschäft ohne besonderen Auftrag vermittelt worden, so sind die Spalten 2 bis 4 zu durchstreichen. Findet eine Erledigung des Auftrages nicht statt, so fällt die Ausfüllung der Spalten 5 bis 7 fort und ist ein entsprechender Vermerk in Spalte 10 Bemerkungen aufzunehmen.

Der Eingang der Gebühren, Kontovergütungen und Kontoverordnungen sowie der Empfang von Wertpapieren, Bargeldbeträgen, Urkunden (Schuldverschreibungen), Wechsel, Pfenne, Zeichnungen usw. sind am Tage des Einganges oder Empfanges in den Spalten 8 und 9 zu vermerken.

Alle Eintragungen in das Geschäftsbuch sind in deutscher Sprache mit Tinte in deutschen oder lateinischen Schriftzeichen zu beschriften.

4. In Fällen, in denen die Erledigung des Geschäftsauftrages eine Reihe von Einzelhandlungen erfordert, sind zugleich nach Eingang des Auftrages in das Geschäftsbuch besondere Handakten zu bilden, in denen alle in den Händen des Immobiliarbesizers verbleibenden Urkunden, Vollmachten, Schriftsätze, Briefe, Bescheinigungen, Quittungen, und andere Eingänge nach der Reihenfolge des Datums zu verzeichnen. Die Handakten sind fortlaufend mit Seiten- oder Blattzahlen zu versehen. Auf dem Umschlag sind Name, Stand, Wohnort und Wohnung des Auftraggebers, der wesentliche Inhalt des Auftrages und die Nummer des Geschäftsbuches anzugeben.

5. Für die ordnungsgemäße Führung des Geschäftsbuches und der Handakten ist der Gewerbetreibende auch dann persönlich verantwortlich, wenn er als einem Dritten übertragen hat.

Das Geschäftsbuch, das nicht mehr benutzt werden soll, ist unter Angabe des Datums abzuschließen, der Ortspolizeibehörde zur Bestätigung des Abschlusses vorzulegen und selbst den Handakten fünf Jahre aufzubewahren.

Nach dem Abschluß dürfen weitere Eintragungen in das Geschäftsbuch nicht mehr gemacht werden.

6. Jedes Schriftstück, das der Gewerbetreibende in Verfolg eines Geschäftsauftrages an Behörden oder Privatpersonen richtet, muß auf der ersten Seite oben links am Rande mit seinem Namen, seiner Wohnung (Geschäftslokal) und der laufenden Nummer des Auftrages im Geschäftsbuche versehen sein.

7. Die Gewerbetreibenden haben jedem Wechsel des Geschäftsbuches binnen einer Woche und ihren Namen und Wohnung der von ihnen in ihrem Gewerbebetriebe beschäftigten Personen binnen einer Woche nach dem Inkrafttreten dieser Vorschriften, im übrigen binnen einer Woche nach dem Austritt der Beschäftigten der Ortspolizeibehörde anzuzeigen.

8. Die Ortspolizeibehörden und ihre Organe können von dem Geschäftsbuchischen Kenntnis nehmen und zu diesem Zwecke die für den Betrieb bestimmten Räume jederzeit betreten und dort die Geschäftsbücher und Handakten einsehen. Sie können auch verlangen, daß die Geschäftsbücher und Handakten im Dienstsaal der Ortspolizeibehörde vorgelegt werden und daß ihnen über den Geschäftsbetrieb Auskunft erteilt wird. Dasselbe gilt, wenn der Geschäftsbetrieb eingestellt wird.

9. Die Ortspolizeibehörden sind befugt, Personen, welche als Kaufleute zur Führung von Handakten verpflichtet sind, von der Beachtung der Vorschriften widerwillig zu verhindern.

10. Diese Vorschriften treten am 1. Januar 1908 an Stelle der Vorschriften vom 23. Juni 1900 in Kraft.

11. Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften werden nach § 145 Abs. 1 Ziffer 4a der Gewerbeordnung mit Geldstrafe bis zu 100 DM und im Unvermögensfalle mit Haft bis zu vier Wochen bestraft.

Berlin, den 29. November 1907.

Der Minister für Handel und Gewerbe
Dehnbach.



Geschäftsbuch

für

Immobilienmakler und Darlehensvermittler

Hackenberger u. Loh

Grundbesitz- und Vermögensver-
waltungen - Immobilien -
Berlin - Charlottenburg 2
Bleibtreustraße 41 Ref 91 66 62

Begonnen am

1. Juli 1952

Abgeschlossen am

Das vorliegende Geschäftsbuch enthält einschließlich

des Titelbogens 50 Seiten.

Handakten 2 Bände

2. - 1956. 24.

in 2 Bänden 12 B. 63

12. 12. 63 2. 7-50.



den 1. Okt. 1952 19

Der Polizeipräsident in Berlin
Polizei-Inspektion Charlottenburg

Verwaltungsdienststelle

Haus

Heinrich, G., Gnd 6/7, 11.6.58 # 4

Laufende Nr.	Datum des Eingangs des Auftrags	Name, Stand und Wohnung des Auftraggebers	Inhalt und Art des Auftrags	Name, Stand und Wohnung des Vertragsschließenden	Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses
1	2.3.54	Lr. G. Gnd, Lfkn. Hüttelst., Limmund. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	4/6.54
2	12.5.54	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	
3	14.6.53	Lr. G. Gnd, Lfkn. Hüttelst., Limmund. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	7/2.53
4	6.12.54	Lr. G. Gnd, Lfkn. Hüttelst., Limmund. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	15/11.54
5	3.4.57	Lr. G. Gnd, Lfkn. Hüttelst., Limmund. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	27.1.57
6	6.12.57	Lr. G. Gnd, Lfkn. Hüttelst., Limmund. 78	Gründungsverkauf Wilhelmsdorf, Lfkn. 78	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78	13.12.57

Wesentlicher Inhalt der vermittelten Geschäfte			Errechnete Gebühren, Kostenvergütungen oder Kostenzuschüsse	Errechnete Wertpapiere, Bargeldbeträge, Urkunden u. dergl. (Scheinderechnungen, Wechsel, Pläne, Zeichnungen usw.) unter näherer Bezeichnung der einzelnen Gegenstände	Bemerkungen
a) Gegenstand	b) Betrag des Kauf- oder Mietpreises d. Hypothek oder des sonstigen Darlehens	c) Sonstige wesentliche Bedingungen des Geschäfts	gemäß Art und Betrag		
Verkaufst. 7	1.14.54	/			W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78
Verkaufst. 10	/	/			W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78
Verkaufst. 32	/	/	300,-	300,-	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78
Verkaufst. 44	27.883,-	/	1.193,-	1.193,-	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78
Verkaufst. 17	18.460	/	1.377.92	1.377.92	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78
Verkaufst. 27	1.000,-	/	1.000,-	1.000,-	W. Lfkn. 78, Hüttelst. 78



Dieses Zeitdokument von 1945 beschreibt die Kriegsauswirkungen auf verwaltete Wohn- und Geschäftsimmobilien.

Kurt Hackenberger

Berlin 100 21
Bedürmer Str. 19
Telefon: 39 64 33

Berlin, Mien 16. November 1945

Herrn
Richard Leaser

(13b) Pfaffenhofen an der Roth
Kreis Neu-Ulm
Nr. 72. Wolkersd

Sehr geehrter Herr Leaser!

Vor einigen Tagen bin ich in den Besitz Ihrer Zeilen vom 29.8.45 gelangt. Zunächst muß ich Ihnen die traurige Mitteilung machen, daß Herr Hackenberger am 26.4.45 durch Granateinschlag im Schöneberg ums Leben gekommen ist. Das Verwaltungsbüro geht seit dem ersten Maitagen unverändert weiter. Frau Hackenberger hat mich mit der Leitung des Betriebes beauftragt. Ich selbst stehe seit über 10 Jahren in den Diensten der Firma.

Ihr Grundstück Havelstr. 14 hat den schweren Krieg überdauert, lediglich durch die Kriegsschädigungen im April sind einige Schäden durch Beschuß, insbesondere an der rechten Seite des Vorderhauses, entstanden. Trotzdem Handwerker- und Materialmangel ist es mir gelungen, eine Baufirma zu finden, die die erforderlichen Arbeiten im Rahmen des Möglichen durchführt. Mit den Arbeiten selbst ist vor 14 Tagen begonnen worden.

Hier in Berlin ist auf Anordnung des Magistrats seit 1.8.45 eine Gebäudeeinstandsteuer eingeführt, d.h. es sind 50 % aller eingehenden Mieten abzuführen. Aus diesem Fond soll der Wiederaufbau betrieben werden! Die Kosten für die in Auftrag gegebenen Arbeiten verrechnet ich mit der zu zahlenden Steuer. Das ist die einzig haltbare Lösung für den Hauseigentümer. In diesem Falle wird also das Geld für den eigenen Wiederaufbau verwendet. Die Steuer ist übrigens bis 31.7.46 befristet. In dieser Zeit sind daher wesentliche Hausüberschüsse nicht zu erwarten. Das alte Konto per 30.4.45 ist, wie Ihnen bekannt sein wird, gesperrt.

Die Besichtigung in der Gustav Müllerstr. 28 ist eines Teils erfreulich ausgefallen. Das Haus hat ebenfalls die schwere Krise gut überstanden, ringsherum ist alles zerstört. Durch Rückfrage in Hause mußte ich leider erfahren, daß auch Herr Föhrenbacher im April einem Luftangriff zum Opfer gefallen ist, als er im Hause Kronprinzenallee 172 Schutz suchte. (Volltreffer). Da dieses Haus nach Beendigung der Kampfhandlungen also ohne Verwaltung war, hat die Verwaltung zunächst das Bezirksamt Schöneberg übernommen.

Damit die Verwaltung von mir geführt werden kann, sind beiliegende Vollmachten bzw. Erklärungen notwendig. Ich bitte Sie, diese von der Polizei beglaubigt, baldmöglichst zur Verfügung zu stellen, damit ich mit dem Bezirksamt über die bisherigen Monate abrechnen kann.

Das Grundstück Hohenlohestr. 3 ist den Kriegshandlungen am 26. April 45 zum Opfer gefallen. Die Besetzung dieses Stadtgebietes war bereits durchgeführt, die Mieter mußten die Häuser verlassen, bei ihrer Rückkehr fanden sie nur noch die ausgebrannten Ruinen vor.

Vielleicht ist es zweckmäßig, wenn Sie mir auch eine Vollmacht für dieses Grundstück einsenden, damit ich Ihre Interessen wahrnehmen kann.

In der Hoffnung, daß Sie bald in den Besitz dieser Zeilen kommen, verbleibe ich mit den besten Grüßen auch an Ihre Familie

Ihr

gez. Walter Loll

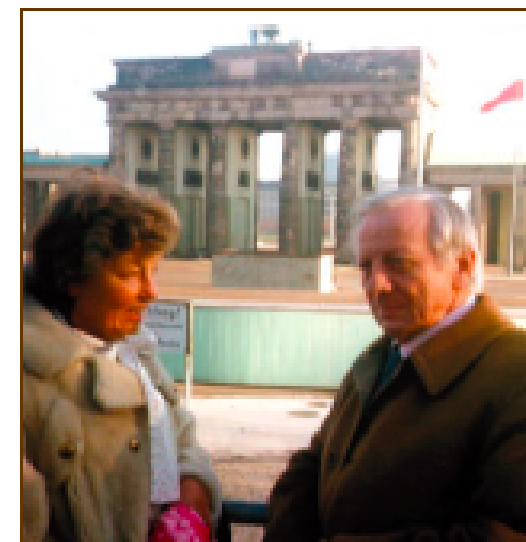
Walter Loll



Nach Kriegsende wurde Herrn Walter Loll die weitere Leitung des Unternehmens von der Witwe Hackenberger übertragen. Zu dem Zeitpunkt hatte er bereits über 10 Jahre in den Diensten dieser Grundbesitzverwaltung gestanden. Ideen und Aufbauwille für die teilweise im Krieg zerstörten und beschädigten Immobilien waren vorhanden, jedoch gab es

zunächst nur viel Stein und wenig Brot! Im Jahre 1952, dem Beginn der Firmenchronik, wurde Walter Loll Teilhaber und 1959 Alleininhaber, dabei immer tatkräftig von seiner Ehefrau Liselotte „Lotti Loll“ unterstützt.

Auf dem Foto zeigt Walter Loll einer Eigentümerin aus den USA die Berliner Mauer am Brandenburger Tor, deren Bau für die Stadt und ihren Menschen das gravierendste Ereignis in den Aufbaujahren des jungen Unternehmens war.



**Grundstücke
Finanzierungen
Hausverwaltungen**

W 30, MAASENSTR. 7
Telefon: 24 4718 und 24 56 21

Dr. E. Geisler

X langjähriger Fachmann in
Hausverwaltungen, selbst
Grundstücke - Eigenheim
Geldmarkt Haus- und
Vermögensverwaltungen
Berlin-Wilmersdorf
Wilhelmsdamm 17, 1
87 77 13

**MÄRKISCHE
TERRAIN-GESELLSCHAFT**

ENDERS & CO
Hausverwaltungen
Immobilien

Berlin-Friedrichshagen - Rubensstr. 15
am Indeburger Platz - Tel. 71 39 88

G. Marcus

Grundstücksverwaltungen
Immobilien
Berlin-Tempelhof
Altestr. 22 - Telefon 78 24 20

T E C T U M BERLIN

Grundstücksverwalt., u. Verwertung
GERHARD WILHELM
W 15, Joachimstaler Straße 24
Telefon: 91 29 7475

Verwaltung von Grundbesitz

Individuelle Bearbeitung
Erfolgreiche Referenzen

ROSSKAM & DIECK
Bis-Charlottenburg 4, Dossentzstr. 4
Telefon: 22 10 91

Seit 1919
Horschan-Immobilien

verkauft Grundstücke jeder Art
Brotkollernstraße - Kolonnen Berlin
Berlin W 15, Fasanenstraße 72
Telefon: 91 88 22 - 91 88 23

Grundstücksverwaltung Lichterfelde

Walter Bräunlich Dr. Hans Meyer
Verwaltungen - Immobilien
langj. Fachleute und Eigentümer
Bis-Lichterfelde, Berliner Str. 35a
Tel.: 73 88 78

Ernst Maciejewski
Immobilien - Verwaltungen
Verkaufungen
87 28, Gellertstr. Baum 21
Telefon 62 12 18

PREUSSISCHE VERMÖGENSYERWALTUNGS-AKT. GES. g.m.b.h.

BERLIN-LICHTERFELDE, Dossentzstr. 19 - Telefon: 73 84 27 - Gröden: Berlin W 6, Behrenstr. 23 - (Mitglied des Vereins Berliner Immobilienbesitzer e.V.)



Meine Firma sieht ihre
vornehmste Aufgabe darin,
allen Haus- und Grundbesitzern in Verkaufsfragen
verantwortungsbewußt-kostenlos - beratend zur Seite zu stehen.

WILLMANN-IMMOBILIEN

Berlin SW 61, Mehringdamm 50 - Tel. 6618 62

FRANZ SCHLOSS



IMMOBILIEN - AN- UND VERKAUF
HAUSVERWALTUNGEN

Rechtsberatung bei Verwaltungsangelegenheiten - Rechtsberatung

Berlin-Wilmersdorf, Bundesallee 35, Tel.: 871452/876058

Hausverwaltung - Hausvermittlung

Idemittent

ERWIN SIMMEL
Immobilien (V. B. I.)

Berlin-Charlottenburg, Herbarthstr. 16
Telefon 923202



Miethaus Charlottenburg guter Baustand
Warmwasser - Ofenheizung.
Jahresmiete ca. 30.500,- DM, Anzahlung 80.000,- DM

Charlet & Schuler KG - Berlin W 35
Großgörschenstraße 1 - Telefon: 71 40 70

Immobilien-Scheetz

IMMOBILIEN - HAUSVERWALTUNGEN
VBI

Berlin-Schöneberg, Dübenerstraße 34 - Telefon: 84 88 36

**AKTIEGESELLSCHAFT FÜR INDUSTRIELLE UND
LANDWIRTSCHAFTL. UNTERNEHMUNGEN (AGIL)**
HYPOTHEKEN
HAUSVERWALTUNGEN - IMMOBILIEN

Berlin - Lichterfelde - West - Dossentzstr. 22 - Tel. 73 88 78

Haben Verwaltung
eigener Hausbesitzer übersehen
Hausverwaltungen

Vermögensverwaltungen
B. K. v. Kasse, Bis-Johannsdorf
Karlstraße 28 - Telefon 84 88 28

Franz Mayer

Berlin-Charlottenburg 5
Ludwig-Charlotte-Str. 100a
92 60 96

Hausverwaltungen seit 1920
Spezial:
Lebensversicherung - Winklerstr. 10
ohne Eigenheim

Hackenberger & Loll

Grundstücks- und Vermögens-
verwaltungen - Immobilien

Berlin-Charlottenburg 2
Hilfstr. 41 - Telefon 91 22 32

J. K. Thoenig

Grundstücksverwaltung

Immobilien - Baufinanzierungen
Berlin - Wilmersdorf, Bismarckstr. 4
Telefon 83 92 90

Brack & Co

Immobilien
Hausverwaltungen
Hypotheken
Baufinanzierungen

Bis-Haken, Karlshofdamm 71

Telefon: 87 11 12



Internationale Immobilien

WEEK & CO. (RDM)

Tele. Kurt Schmidt - Oper. 1458

Berlin-Wilmersdorf, Bundesallee 184
(Bundesplatz) - Tel.-No. 87 88 43

Grundstücke jeder Art - Geschäftverträge
Hypotheken - Verkäufe

**Hausverwaltungen und
Grundstücksverkäufe**

Im besetzten Sektor - Vermittlung
ERICH RICHTER Immobilien - RDM
Berlin-Friedrichshagen, Wilmersdorf-Str. 124 - Telefon: 87 87 88

Hausverwaltungen

Geschäftsmäßig, Fachmann und
Hausbesitzer, Wollung Schroder,
Berlin SO 36, Ucker-Str. 4a
Telefon 41 38 57

Hausverwaltungen

gewerbliche Buchhaltung
HOBT SANN
Berlin-Friedrichshagen, Wilmersdorf-Str. 124 - Telefon: 87 87 88

HYPOTHEKEN

Baufinanzierungen
An- und Verkauf
von Grundstücken
Hausverwaltungen

KURT GLIENCKE

Immobilien, VBI - Berlin-Friedrichshagen,
Bismarckstr. 22 (87 88 43)

**Über
Brandel & Co.**

Immobilien
Verwaltungen
Oper. 1458

87 11 12, Wilmersdorf-Str. 124, 87 88 43

Die II. Generation von Walter Loll

1965 wurden die Räumlichkeiten zu klein und so zog das Unternehmen von der Bleibtreustraße um die Ecke - in die Knesebeckstr. 30.

Hier gab es nun genügend Platz für die weitere Entwicklung, so dass auch die Tochter des Hauses, Gabriele Loll, in der korrekten und verantwortungsbewussten Grundstücks- und Vermögensverwaltung eingearbeitet werden konnte.



Gabriele Loll

Eberhard Rick kam aus Bad Harzburg nach Berlin, um hier Ingenieurwesen zu studieren, arbeitete auf dem Bau, übernahm die Verwaltung eines Hotelbetriebes und konnte als freier Mitarbeiter seine Kenntnisse in der Immobilienbranche erweitern. Da sein Tatendrang ungebremsbar war, machte er Gabriele zu seiner Ehefrau. Nun arbeiteten beide im väterlichen/schwiegerväterlichen Betrieb und übernahmen als Einzelprokuristen immer mehr Aufgaben im Tagesgeschäft und in der unternehmerischen Ausrichtung.



Eberhard Rick und Walter Loll

Die erste Werbeanzeige im Grundeigentum - Heft 13/1957

Das Tätigkeitsfeld der Walter Loll Hausverwaltungen-Immobilien konnte nun durch die personelle Verstärkung des Schwiegersohns zügig erweitert werden.

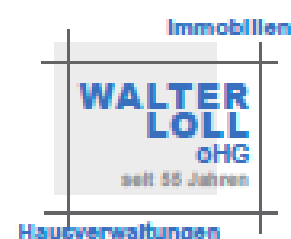
Neben dem hauptsächlichen Schwerpunkt von Gabriele Rick, der Verwaltung von Grundbesitz mit all seinen Facetten der Mieterbetreuung, wurde die Maklertätigkeit von Wohn- und Geschäftsimmobiliien durch Eberhard Rick wie auch seine konzeptionelle und überwachende Betreuung bei Umbau, Sanierung und Modernisierungsmaßnahmen ein wichtiges wirtschaftliches Standbein des erfolgreichen Unternehmens.

So konnte das Walter Loll Team um weitere qualifizierte Mitarbeiterinnen für die Objektverwaltungen verstärkt werden und für zusätzliche Immobiliendienstleistungen der Dipl.-Kfm und Dipl. Wirtschafts-Ingenieur Thomas Schlaak eingestellt werden.

Das Unternehmen ist nun auch im 55. Jahr seines Bestehens für die Besonderheiten und Anforderungen des heiß umkämpften Berliner Immobilienmarktes gut gerüstet.

Beste Referenzen und treue, zufriedene Eigentümer in der ganzen Welt sind ein deutliches Zeichen von Vertrauen, Seriosität und korrektem Handeln und haben zum guten Ruf der Walter Loll oHG beigetragen.

...und nicht zu vergessen, das fachkompetente, langjährige und erfahrene Team unter der Leitung von Gabriele und Eberhard Rick, zwei grundsoliden, rührigen und engagierten Persönlichkeiten, die wegen ihrer menschlichen und kompetenten Art überaus geschätzt werden.



Die Mitgliedschaft im RDM war für Walter Loll immer mehr als eine Selbstverständlichkeit. 1989 wurde der Firmengründer mit einer Urkunde für die 30-jährige Mitgliedschaft und für seine aktive Mitarbeit im Landesverband geehrt.

Die enge Zusammenarbeit übertrug sich auf seine Nachfolger, die den „Ring Deutscher Makler“ in seiner heutigen Bedeutung für den Immobilienmarkt maßgeblich mitprägten:

Gabriele Rick ist seit über 12 Jahren Vorsitzende des Hausverwaltungsausschusses.

Eberhard Rick gehörte dem Vorstand seit 1990 an und verantwortete über 12 Jahre als Schatzmeister die finanziellen Ressourcen des RDM-Landesverbands Berlin/Brandenburg.

In Anerkennung seines engagierten Einsatzes - gerade in den schwierigen Zeiten der drohenden Aufspaltung - wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit verliehen.

Die Tradition im Hause Walter Loll setzt nun der Prokurist Thomas Schlaak fort, der dem neuen, stark verjüngten RDM-Vorstand seit 2005 angehört.

Auch im FIBACI - dem internationalen Immobilien-Verband und weltweiten Netzwerk der Immobilienberufe - ist Eberhard Rick als Schatzmeister und Vize-Präsident der deutschen Delegation seit Jahren stark engagiert.

Weitere Ehrenämter

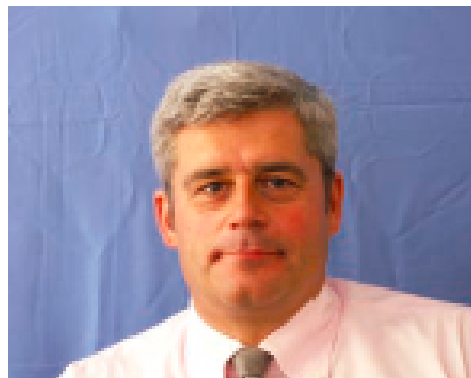
Neben der Verbundenheit zur Dt. Oper und Fördervereinen zur Erhaltung kultureller Einrichtungen wurden Gabriele und Eberhard Rick jeweils zu Handelsrichtern am Landgericht und Herr Rick zusätzlich am Finanzgericht Berlin ernannt.



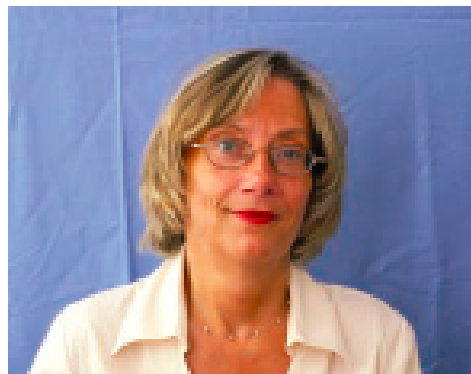
Das Walter Loll Team



Die geschäftsführenden Gesellschafter



Thomas Schlaak
Dipl.-Kfm. und
Dipl.-Wirtschafts-Ingenieur
Eintritt in 2000,
Assistent der
Geschäftsleitung,
ab 15.6.2007 Prokurist der
Walter Loll oHG



Angelika Heise, seit 1991



Martina Ehrlich, seit 1991



Kerstin Lorenzen, seit 1996



Franziska El-Ghoul, seit 2004



Andrea Hauksen, seit 2006



Martina Wolter, seit 2009

In der Ballungsregion Berlin können nur wenige Immobilienunternehmen 55 Jahre Erfahrung und Kompetenz im Immobilienmarkt wie auch in der objektspezifischen Betreuung und Verwaltung von Haus- und Grundeigentum vorweisen.

Die Walter Loll oHG steht auch weiterhin für Tradition und Seriosität, für eine zeitgemäße Verwaltung unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten und natürlich für eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eigentümern.

„Die Zufriedenheit unserer Kunden ist traditionell oberstes Ziel. Daran wird sich auch nichts ändern.“



Besuchen Sie auch die Homepage
www.Walter-Loll.de

Der Firmensitz - das „Zementhaus“ in der Knesebeckstraße 30



Das imposante Haus in zentraler Lage und Kudamm-Nähe wurde 1897-98 von Bernhard Hellwang erbaut. Prominente Bewohner waren u.a. Richard Strauss und auch Hans Gottlieb Leopold Delbrück. Der Name „Zementhaus“ stammt aus der Zeit um 1930, als die Portland Zementwerke Dyckerhoff Wicking AG das Gebäude übernahmen.

Seit 1965 ist dieses Haus mit der denkmalgeschützten Fassade, dem einzigartigen Innenhof mit Brunnen und dem hochherrschaftlichen Vestibül Geschäfts- und Wohnsitz der Ricks.



Die Berliner Morgenpost ist bei der Vermietung von Wohnungen und Gewerbeflächen immer ein guter Partner. Aus diesem Grund arbeiten wir seit Jahren mit der Nummer 1 in Berlin und Brandenburg zusammen.

Gabriele Rick
Vorsitzende des Haus-
verwalterausschusses des
RDM Berlin/Brandenburg

Unsere kleine Zeitreise durch 55 Jahre Geschäftstätigkeit der Fa. Walter Loll zeigt auf, dass Tradition und eine ausgeprägte Unternehmenskultur wie bei unserer inhabergeführten Haus-und Grundstücksverwaltung die Grundlage des Handelns unseres gesamten Teams bilden. darauf können Sie sich verlassen:

Gestern-Heute und auch Morgen gilt:

Unser oberstes Ziel ist die Zufriedenheit unserer Kunden

Berlins größter Immobilienmarkt.

Profitieren Sie von der Power des Marktführers. Nutzen Sie die Nummer 1* in Berlin und Brandenburg, um für Ihre Immobilie auf vier Kommunikationswegen den besten Response zu erzielen.

*Högel Anzeigenstatistik 6/12/2003

Konzept: MedienService Peter-J. Nisch



EINFACH MEHR WISSEN